

Pressemitteilung

Stabile Beteiligung

EXPO REAL zeigt Lösungsansätze für die Immobilienbranche auf

20. September 2023

- Knapp 1.850 Aussteller aus 36 Ländern
- Branche steht vor vielfältigen Herausforderungen
- Konferenzprogramm greift drängende Branchenthemen auf

Erklärtes Ziel der EXPO REAL (4. bis 6. Oktober 2023) ist es, der Immobilienwirtschaft eine Plattform zu bieten, um die Herausforderungen und Chancen zu diskutieren sowie sich über Lösungsansätze zu informieren. Die größten Herausforderungen für die Branche sind derzeit die hohen Zinsen, gestiegene Baukosten, der Klimawandel und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes im Bau und Betrieb von Gebäuden. Aus diesem Grund greift die Messe München die wirtschaftlichen Themen ausführlich im Rahmenprogramm auf und wird erstmals eine Sonderschau „EXPO REAL Decarb – make the climate change work“ präsentieren.

Beteiligungszahlen stabil

„Die EXPO REAL ist nicht nur in wirtschaftlich guten, sondern auch in schwierigen Zeiten die Plattform, Lösungen zu diskutieren und zu erarbeiten. Und Fakt ist: Die Messe könnte zu keinem besseren Zeitpunkt stattfinden, erleben wir doch gerade ein Umfeld, wie wir es bislang noch nicht kannten. Wirtschaftliche, finanzielle und andere Unsicherheiten haben inzwischen nahezu alles verändert, wenn es um Immobilien, Bauen und Investieren geht. Damit verbunden sind aber natürlich immer auch Chancen“, erklärt Stefan Rummel, CEO der Messe München, und ergänzt: „Mit knapp 1.850 Ausstellern ist die Beteiligung in diesem Jahr sehr stabil. Das zeigt deutlich, wie wichtig die EXPO REAL für die Branche in Zeiten wie diesen ist.“

Top-Thema: Dekarbonisierung

Auch und speziell, wenn es um drängende Themen geht. Denn um die Klimaziele zu erreichen und den Klimawandel zu begrenzen, muss vor allem der CO₂-Ausstoß nicht nur verringert, sondern eine möglichst komplette

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
Fax +49 89 949 97-20802
sabine.wagner@messe-muechen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Deutschland
messe-muenchen.de

Dekarbonisierung aller Lebensbereiche stattfinden. Rund 30 Prozent der CO₂-Emissionen entstehen beim Bau und der Nutzung von Gebäuden, der Anteil des Verkehrs lag im vergangenen Jahr bei 18,4 Prozent. In beiden Bereichen gibt es enorme Einsparpotenziale. Doch damit verbunden ist auch eine grundlegende Transformation im Gebäude- und Mobilitätssektor. Beides stellt nicht nur die Immobilienwirtschaft, sondern auch Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen und erfordert technologische und innovative Lösungen.

Die Herausforderungen durch den Klimawandel stellen sich in einer Zeit, in der die wirtschaftlichen Aussichten wenig rosig sind und in der die Bau- und Immobilienwirtschaft mit höheren Kosten generell und Fachkräftemangel zu kämpfen hat. Die veränderten Rahmenbedingungen stehen auch im Mittelpunkt des EXPO REAL Forums unter dem Motto „Veränderungen“. Die erste Veranstaltung hier befasst sich mit „Climate Action: Walk the Talk!“ Erstmals diskutieren hier ausschließlich Expertinnen Wege zu einem besseren Klima und eröffnen einen etwas anderen Blick auf den Komplex.

Weitere Themen: ESG, Digitalisierung und demographischer Wandel

Im Mittelpunkt des EXPO REAL Forums stehen aber auch die nach wie vor beherrschenden Themen ESG, Digitalisierung und demographischer Wandel sowie Stadtentwicklung und die Transformation der Städte. Letzteres beschäftigt auch die Experten auf der GRAND PLAZA, die vor allem die künftige Rolle des Handels und der Handelsimmobilien in den Innenstädten im Blick haben. Sonderthemen wie Wohnen, Büro und der Hospitality Industry Dialog sowie der Blick nach Nordamerika sind im PLANNING & PARTNERSHIP FORUM angesiedelt. Wer sich über innovative Ideen und Lösungen informieren will, dem bietet das REAL ESTATE INNOVATION FORUM ein vielfältiges Themenspektrum.

Ein Höhepunkt der EXPO REAL ist der Vortrag von Dr. Parag Khanna, indisch-amerikanischer Politikwissenschaftler sowie Gründer und Geschäftsführer von FutureMap, einem daten- und szenario-basierten Strategieberatungsunternehmen, am Freitag, den 6. Oktober im Restaurant Rialto mitten im Messegeschehen (parallele Übertragung in das EXPO REAL FORUM). Er fand mit seinem 2021 erschienen Buch „Move. Das Zeitalter der Migration“ breite Aufmerksamkeit. Seine Key-Note befasst sich mit dem Thema „From Climate Risks to Climate Opportunities.“

Für Claudia Boymanns, Projektleiterin der EXPO REAL, ist dieses Thema gleichzeitig auch die Kernbotschaft der diesjährigen EXPO REAL: „Für die Branche ist es nun wichtig, umzudenken und neue Geschäftsmodelle zu entwickeln.“

Weitere Informationen zur EXPO REAL gibt es unter <https://exporeal.net>

Über die EXPO REAL

Die EXPO REAL ist Europas größte Messe für Immobilien und Investitionen und gilt als Netzwerk- und Geschäftsplattform für Marktteilnehmer aus der ganzen Welt. Die Messe bildet sowohl die unterschiedlichen Segmente der Immobilienwirtschaft – Büro, Retail, Hotel, Logistik und Wohnen – ab, als auch den gesamten Lebenszyklus der Immobilien, von Projektentwicklung und Investition über Finanzierung und Vermarktung bis hin zum Betrieb. Ein weiterer Fokus liegt auf den Themen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Immobilienwirtschaft. Die nächste EXPO REAL findet vom 4. bis 6. Oktober 2023 statt.

Über die Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.